SPD-Fraktion im Rat der Stadt Paderborn

Kilianstraße 2
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 – 28 22 23

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Digitalisierung
und E-Government
Herrn André Springer

- per Mail -

07.06.2023

Antrag zur Tagesordnung: Cybermobbing

Sehr geehrter Herr Springer,

bitte setzen Sie folgenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Digitalisierungsausschusses:

Cybermobbing – was können wir dagegen tun?

Begründung:

Laut einer Studie der Techniker Krankenkasse ist Cybermobbing zu einem Dauerproblem geworden. 16,7 Prozent der Schülerinnen und Schüler – in Zahlen rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche – sind bereits Opfer gewesen. Corona habe die Lage noch verstärkt, und an den Schulen gebe es zu wenig Prävention, geht aus derselben Studie hervor.

Cybermobbing zu erkennen ist nicht immer einfach, weil viele Eltern nicht wissen, womit sich ihre Kinder online beschäftigen. Mögliche Anzeichen sind plötzliche psychische Veränderungen, Verschlossenheit oder Wutanfälle. Erschreckend sind auch die Motive der Täter: 45 Prozent von ihnen geben an, „Nur so zum Spaß“ oder „aus Langeweile“ (38 Prozent) so gehandelt zu haben.

Paderborn als „digitale Heimat“ sollte sich diese alarmierenden Aussagen zu Herzen nehmen. Wenn wir uns die Digitalisierung auf die Fahnen schreiben, dürfen wir auch die Schattenseiten nicht ausblenden. Zunehmende digitale Angebote, die sich durch die Corona-Pandemie massiv ausgeweitet haben, bergen auch zunehmende Risiken. Soziale Kontakte haben sich noch mehr ins Internet verlagert, Videokonferenzen und Fernunterricht haben ihren Teil dazu beigetragen.

Als Schulträger und Nutzer der „Lernstatt“ ist die Stadt Paderborn in der Pflicht, zusammen mit Eltern und der Gesellschaft, auf ein respektvolles Miteinander auch im digitalen Raum zu achten und Cybermobbing mit aktiven Maßnahmen zu begegnen.

Wir bitten daher die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zu

- Erkenntnissen zum Thema Cybermobbing in Paderborn
- Maßnahmen, die die Stadtverwaltung bereits trifft (z.B. über Schulsozialarbeiter, die Unterstützung von Vereinen oder Institutionen im Kampf gegen Cybermobbing)
- Anlaufstellen für Cybermobbing-Opfer
- Aktivitäten der Stabsstelle Digitalisierung, ggf. in Zusammenarbeit mit Partnern, um gegen Cybermobbing vorzugehen.

gez. C. Büsse, Dr. B. Röttger-Liepmann, M. Soubh

Quellen:
Techniker Krankenkasse,
https://www.tk.de/resource/blob/2135626/745900ec03dfdec67269a15dc5b02ff8/tk-studie-cybermobbing-iv-data.pdf

Statista:
https://de.statista.com/statistik/daten/studie/917464/umfrage/motive-von-cybermobbing-taetern-in-deutschland/